

Antrag 30/I/2026

LaVo Jusos Brandenburg

Der/Die Landesparteitag möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission

Annahme (Konsens)

E-Sport ist Sport

1 Die SPD Brandenburg setzt sich
2 für die Anerkennung von E-Sport
3 als offizielle Sportart ein. Damit
4 soll jungen Menschen nicht nur
5 ein moderner Raum für sozia-
6 le Vernetzung geboten werden,
7 sondern auch die Chance, ge-
8 meinsam Werte wie Teamgeist,
9 Fairness und Respekt zu erleben
10 – Werte, die den E-Sport ebenso
11 prägen wie traditionelle Sportar-
12 ten.

13

14 Begründung

15 E-Sport ist längst ein weltwei-
16 tes Phänomen, das Millionen von
17 Spieler*innen und Zuschauer*in-
18 nen begeistert. In vielen Län-
19 dern, darunter Südkorea, Frank-
20 reich und die USA, wird E-Sport
21 bereits als offizielle Sportart an-
22 erkannt. Deutschland hingegen
23 hinkt in der Entwicklung hinter-
24 her, obwohl die riesige E-Sport-
25 Szene stetig wächst und interna-
26 tionale Erfolge vorweisen kann.
27 Die fehlende Anerkennung als
28 Sportart hat weitreichende nega-

29 tive Folgen: E-Sport-Vereine und
30 Organisationen werden nicht als
31 gemeinnützig anerkannt, was
32 ihnen steuerliche Vorteile und
33 Fördermöglichkeiten verwehrt.
34 Zudem sind E-Sportler*innen
35 in Deutschland im Vergleich
36 zu klassischen Sportler*innen
37 benachteiligt, beispielsweise bei
38 Visa-Vergaben für internationale
39 Wettbewerbe oder bei Nutzung
40 öffentlicher Fördermittel und
41 Sportstätten.

42 E-Sport erfüllt alle wesentlichen
43 Merkmale einer Sportart: Er
44 erfordert eine hohe geistige
45 und motorische Leistungsfä-
46 higkeit, strategisches Denken,
47 Teamarbeit, sowie intensive
48 Trainingsphasen. Wissenschaft-
49 liche Studien belegen, dass das
50 professionelle E-Sport-Training
51 kognitive und koordinative Fähig-
52 keiten auf einem Niveau fordert,
53 das mit traditionellen Sportarten
54 vergleichbar ist.

55 Die offizielle Anerkennung von
56 E-Sport als Sportart würde die
57 restliche Gleichstellung mit an-
58 deren Sportarten ermöglichen
59 und damit die Strukturen für
60 Vereine, Nachwuchsförderung
61 und den professionellen Wett-
62 bewerb erheblich verbessern.

63 Zudem könnte Deutschland als
64 E-Sport-Standort international
65 an Bedeutung gewinnen und
66 wirtschaftliche Potenziale, ins-
67 besondere in den Bereichen
68 Gaming-Industrie, Eventmanage-
69 ment und digitale Medien, besser
70 nutzen.

71 Die SPD-Brandenburg muss
72 daher die Bundesregierung bzw.
73 das zuständige Ministerium
74 auffordern, die rechtlichen Rah-
75 menbedingungen anzupassen
76 und E-Sport in Deutschland offi-
77 ziell als Sportart anzuerkennen.
78 Dies würde nicht nur die Wettbe-
79 werbsfähigkeit Deutschlands im
80 internationalen E-Sport stärken,
81 sondern auch eine moderne,
82 zukunftsorientierte Sportpolitik
83 widerspiegeln, die der digitalen
84 Entwicklung unserer Gesellschaft
85 gerecht wird.